

# NIEDERSCHRIFT

## VERTEILER:

<b>Körperschaft</b>	: Stadt Norderstedt	
<b>Gremium</b>	: Stadtwerkeausschuss, SWA/002/ XIII	
<b>Sitzung am</b>	: 27.09.2023	
<b>Sitzungsort</b>	: Stadtwerke, Heidbergstraße 101-111; TechnikCenter im EG (über den Haupteingang der Stadtwerke in der Straße "Beamtenlaufbahn" zu erreichen)	
<b>Sitzungsbeginn</b>	: 18:15	<b>Sitzungsende</b> : 21:08

### Öffentliche Sitzung

**Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung**

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

### Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitz	: gez.	Miriam Yvonne Raad
Schriftführung	: gez.	Lisa Alexander

# TEILNAHMEVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Stadtwerkeausschuss
Sitzungsdatum	: 27.09.2023

## Sitzungsteilnehmende

### Vorsitz

**Miriam Yvonne Raad**

### Teilnehmende

**René Bülow**

**Ulrich Gailun**

**Peter Goetzke**

**Doris Grote**

**Achim Jansen**

**Lars Krückmann**

**Hans-Jürgen Kruse**

**Manfred Pelzel**

**Dr. Norbert Pranzas**

**Jens Rosinsky**

**Markus Rudolph**

**Wolfgang Schmidt**

**Friedhelm Voß**

**Vertretung für Herrn Lunding**

**Vertretung für Herrn Doblinger**

**Vertretung für Herrn Mendel**

**Vertretung für Herrn Schulte**

### Verwaltung

**Lisa Alexander**

**Tobias Kriese**

**Fachbereich 134, Protokoll**

**Rechnungsprüfungsamt**

### sonstige

**Mirjam Bantle**

**Dr. Andreas Bartelt**

**Joachim Braun**

**Anika Ewald**

**Uwe Matthes**

**Arne Mietzner**

**Nico Schellmann**

**Jens Seedorff**

**Michael Voigt**

**Stadtwerke Norderstedt**

**Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**

**Seniorenbeirat**

**Stadtwerke Norderstedt**

**Stadtvertreter (CDU-Fraktion)**

**Stadtwerke Norderstedt (Werkleitung)**

**Stadtwerke Norderstedt (Werkleitung)**

**Stadtwerke Norderstedt (Werkleitung)**

**Stadtwerke Norderstedt**

**Entschuldigt fehlten**

Teilnehmende

**Hansjörg Doblinger**  
**Arne Lunding**  
**Joachim Lüneburg**  
**Christoph Mendel**  
**Klaus Schulte**

**Referenten / Referentinnen der Betriebsführung**

Sabrina Lorenzen	–	Stadtwerke Norderstedt
Dennis Wischnewski	–	Stadtwerke Norderstedt
Tim Storbeck	–	Stadtwerke Norderstedt
André Reißweck	–	Stadtwerke Norderstedt
Max Passow	–	Stadtwerke Norderstedt
Arnd Böhnisch	–	Stadtwerke Norderstedt
Martin Schäning	–	Stadtwerke Norderstedt
Gunnar Müller	–	Stadtwerke Norderstedt
Stefan Bäuml	–	Stadtwerke Norderstedt
Marco Krüger	–	Stadtwerke Norderstedt
Thomas Finner	–	Stadtwerke Norderstedt

4  
**VERZEICHNIS DER**  
**TAGESORDNUNGSPUNKTE**

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Stadtwerkeausschuss
Sitzungsdatum	: 27.09.2023

**Öffentliche Sitzung**

**TOP 1 :**

**Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

**TOP 2 :**

**Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte**

**TOP 3 :**

**Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 13.09.2023**

**TOP 4 :**

**Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 13.09.2023**

**TOP 5 :**

**Einwohnerfragestunde, Teil 1**

**TOP 5.1 :**

**Einwohnerfrage - Wärmestruktur**

**TOP 6 :**

**Kurzvortrag über die Unternehmensgruppe Stadtwerke Norderstedt**

**TOP 7 :**

**Betriebsbesichtigung Stadtwerke Norderstedt**

**TOP 8 :**

**Einwohnerfragestunde, Teil 2**

**TOP 8.1 :**

**Einwohnerfrage - PowerPoint Präsentationen der Sitzung**

**TOP 9 :**

**Berichte und Anfragen - öffentlich**

**TOP 9.1 : M 23/0386**

**Erstellung des kommunalen Wärme- und Kälteplans für Norderstedt -  
Sachstandsbericht**

**TOP 9.2 :**

**Bericht Herr Schellmann - Anfrage von Hr. Lunding zum Thema „Car-Sharing-  
Stellplätze“**

**TOP 9.3 :**

**Bericht Herr Schellmann - Schließtage ARRIBA 2023**

## TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Stadtwerkeausschuss
Sitzungsdatum	: 27.09.2023

### Öffentliche Sitzung

#### **TOP 1:**

#### **Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Die Vorsitzende, Frau Raad, eröffnet die Sitzung, stellt die frist- und formgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit bei 14 Mitgliedern fest.

Frau Raad verpflichtet die anwesenden bürgerlichen Ausschussmitglieder, die bisher noch nicht verpflichtet wurden, Herrn Dr. Bartelt (Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen) und Herrn Pelzel (WiN-FW), per Handschlag gemäß § 46 Absatz 6 Gemeindeordnung (GO) auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Obliegenheiten und führt sie in ihre Tätigkeiten ein.

#### **TOP 2:**

#### **Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte**

Es gibt keine nichtöffentlichen Berichte oder Anfragen. Daher entfällt der nichtöffentliche Teil der Sitzung

Es gibt keine Wünsche zur Tagesordnung.

#### **Abstimmung über die Tagesordnung:**

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN-FW	AfD	FDP	Sonstige
Ja:	5	3	3	1	1	1	-
Nein:	-	-	-	-	-	-	-
Enthaltung:	-	-	-	-	-	-	-
Befangen:	-	-	-	-	-	-	-

Bei 14 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

**TOP 3:****Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 13.09.2023**

Es werden keine Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung des Stadtwerkeausschusses vom 13.09.2023 erhoben. Die Niederschrift gilt daher als genehmigt.

**TOP 4:****Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 13.09.2023**

Frau Raad berichtet, dass in der letzten nichtöffentlichen Sitzung vom 13.09.2023 keine Beschlüsse gefasst wurden.

**TOP 5:****Einwohnerfragestunde, Teil 1**

Es werden folgende Fragen gestellt:

**TOP 5.1:****Einwohnerfrage - Wärmestruktur**

Frank Krammersdorf, wohnhaft im Rehkamp 10 in 22846 Norderstedt stellt eine Frage zur Wärmestruktur im Versorgungsgebiet und möchte wissen, ob es hier Gebiete gibt in denen man bei der Planung und Beratung bei Kunden, die auf andere Wärmestruktur umrüsten möchten bzw. müssen, aufpassen müsse.

Herr Schellmann antwortet direkt.

Herr Krammersdorf ist mit der Veröffentlichung seiner personenbezogenen Daten im Protokoll einverstanden.

**TOP 6:****Kurzvortrag über die Unternehmensgruppe Stadtwerke Norderstedt**

Herr Seedorff, Herr Schellmann und Frau Bantle stellen in dem Kurzbericht die Unternehmensgruppe der Stadtwerke Norderstedt vor (siehe **Anlage 1 zur Niederschrift**).

Fragen werden direkt beantwortet.

**TOP 7:****Betriebsbesichtigung Stadtwerke Norderstedt**

Alle Anwesenden werden von der Werkleitung durch den Betrieb geführt. An den verschiedenen Stationen wird ein umfassender Einblick in das Tätigkeitsspektrum der Stadtwerke Norderstedt gegeben und einzelne Bereiche werden von verantwortlichen Mitarbeitenden vorgestellt (siehe **Anlage 2 und 3 zur Niederschrift**).

Fragen der Mitglieder werden direkt beantwortet.

Herr Gailun (SPD-Fraktion) merkt an, wie positiv die Stimmung bei der Betriebsbesichtigung war und wollte dies als erfreuliches Feedback aufzeigen.

Frau Raad bedankt sich bei den Mitarbeitenden der Stadtwerke Norderstedt für die sehr informative Führung und die viele Mühe, die damit verbunden war.

**TOP 8:  
Einwohnerfragestunde, Teil 2**

Es werden folgende Fragen gestellt:

**TOP 8.1:  
Einwohnerfrage - PowerPoint Präsentationen der Sitzung**

Frank Krammersdorf, wohnhaft im Rehkamp 10 in 22846 Norderstedt fragt, ob er auch die Möglichkeit hat, die in der Sitzung vorgestellten Präsentationen erneut einzusehen.

Frau Raad antwortet direkt, dass die Präsentationen als Anlagen dem Protokoll beigefügt werden. Das öffentliche Protokoll, inkl. Anlagen, ist im Internet im Ratsinformationssystem der Stadt Norderstedt einsehbar.

Herr Krammersdorf ist mit der Veröffentlichung seiner personenbezogenen Daten im Protokoll einverstanden.

**TOP 9:  
Berichte und Anfragen - öffentlich**

Es gibt folgende Berichte:

**TOP 9.1: M 23/0386  
Erstellung des kommunalen Wärme- und Kälteplans für Norderstedt -  
Sachstandsbericht**

**Sachverhalt:**

Die Stadt Norderstedt hat im März 2023 begonnen, den kommunalen Wärme- und Kälteplan für Norderstedt zu erstellen. Grundlage dafür ist § 7 des Energiewende- und Klimaschutzgesetzes Schleswig-Holstein (EWKG). Diese Planung wird gemeinsam von der Stadtverwaltung und den Stadtwerken Norderstedt koordiniert (siehe Beschlüsse B 22/0282 des Umweltausschusses vom 17.08.2022 und B 22/0282/1 der Stadtvertretung vom 13.12.2022).

Für die Aufstellung eines Wärme- und Kälteplan sind u.a. folgende Informationen zu erarbeiten:

1. **Bestandsanalyse des Ist-Zustands** (Energieverbrauch / Treibhausgasemissionen aller Gebäude für Wärme und Kälte)
2. **Prognose des künftigen Wärmebedarfs** (energetische Sanierungen der Gebäude sind zu berücksichtigen)
3. **Potenzialanalyse** der lokal verfügbaren erneuerbaren Wärme / Kälte sowie Abwärme

4. **Räumliches Konzept** zur treibhausgasneutralen Wärme- und Kälteversorgungsstruktur, das den Ausbaubedarf erneuerbarer Energien, der leitungsgebundenen Wärme- und Kälteversorgung sowie die Steigerung der energetischen Sanierungsrate und die Verbesserung der Energieeffizienz von Gebäuden umfasst
5. **Maßnahmenprogramm** zur Umsetzung des Konzepts mit Zeitplan, Kostenrahmen und Ziel für 2030, Nennung von fünf prioritären Maßnahmen und Monitoringkonzept.

Der Wärme- und Kälteplan ist zu beschließen, z.B. als Satzung.

Der Umweltausschuss wurde am 15.03.2023 über die Vergabe des Auftrags zur Erstellung der kommunalen Wärme- und Kälteplanung durch die Stadtwerke Norderstedt an die HIC Hamburg Institut Consulting GmbH informiert (Vorlage M 23/0133). Konnexitätsmittel des Landes in Höhe von rund 66.000 € werden für die Erstellung des Wärmeplans eingesetzt.

Der aktuelle Sachstand der Planung soll in der Sitzung des Umweltausschusses vom 15.11.2023 durch die HIC Hamburg Institut Consulting GmbH vorgestellt werden. Diese Mitteilungsvorlage ist zur Vorbereitung auf die Thematik gedacht.

Die Arbeiten schreiten gemäß der Projektplanung voran. Die Öffentlichkeit wurde im Juni 2023 über die Presse informiert, dass Norderstedt eine kommunale Wärme- und Kälteplanung durchführt (gemeinsame Pressekonferenz von Stadt und Stadtwerken am 22.06.2023).

Die Einbindung von Stakeholdern (Fachämter, Wohnungswirtschaft, Unternehmen, Interessensvertretungen, Verbraucherzentrale etc.) wurde über eine Arbeitsgruppe am 05.07.2023 begonnen.

Eine Veranstaltung zur Information der Öffentlichkeit ist für Ende November vorgesehen.

Die folgenden Seiten geben den Sachstand aus Sicht des Hamburg Instituts wieder.

#### **Bestandsaufnahme:**

Auf Basis der Gebäudedaten der Stadt Norderstedt und anonymisierten Verbrauchsdaten der Stadtwerke Norderstedt für die Energieträger Fernwärme, Heizstrom und Gas (der Jahre 2019, 2020, 2021) wurden die durchschnittlichen, witterungsreinigten absoluten und spezifischen Wärmebedarfe ermittelt. Die Daten wurden so gut wie möglich den Gebäudedaten (unter Berücksichtigung von Etagen-Anzahl und von mitversorgten Gebäuden etc.) zugeordnet. Lücken bei den Daten, insbesondere den nicht-leitungsgebundenen Energieträger Öl betreffend, wurden über Schätzungen mithilfe der Stadtraumtypen (Ecofys-Studie, 2009) und Informationen aus Bebauungsplänen aufgefüllt. Die so generierten spezifischen Bedarfe dienen als Grundlage für die zu ermittelnden Kennzahlen und Bilanzen. Im Hinblick auf einen möglichen Ausbau der Wärmenetze wurde auf Basis der Straßendaten ein hypothetisches Netz in die Stadtbereiche gelegt, die noch nicht mit Wärmeleitungen erschlossen sind. Die Wärmelinien-dichte als späterer Indikator in der räumlichen Analyse errechnet sich aus den Anschlussbedarfen der zur jeweils nächsten Straße zugeordneten Gebäude bezogen auf die Länge des entsprechenden Straßenabschnitts.

**Einbindung Stakeholder:** Eine Einbindung relevanter Akteure mit Multiplikationswirkung erfolgte am 05.07.2023 im Rahmen des Arbeitskreises zur Lenkung der kommunalen Wärmeplanung in Norderstedt (s. o.). Neben der Verwaltung waren u.a. auch Vertretungen der Industrie, des Handwerks und der Wohnungsbaugesellschaften am Termin beteiligt. Das Vorgehen und der Zeitplan zur kommunalen Wärmeplanung wurden vorgestellt, Datenbedarfe und offene Fragestellungen diskutiert und die weitere Mitwirkung abgestimmt. Die **Potenzialanalyse** umfasst die folgenden Potenziale:

**Geothermie:** Die Landesvorgaben zu Schutzabständen und Schutzbereichen, die sich für eine geothermische Nutzung nicht eignen bzw. dort nicht zulässig sind, wurden recherchiert und implementiert. Für die mitteltiefe und tiefe Geothermie wurden eigene Analysen auf Basis von Landes- und Bundesdaten mit den Ergebnissen des geologischen Gutachtens aus dem Transformationsplan der Stadtwerke Norderstedt abgeglichen. Die Potenzialanalyse der oberflächennahen Geothermie (Sonden) erfolgt flurstückscharf unter Beachtung der Landesvorgaben zu Schutzabständen und Schutzbereichen. Zu jedem Flurstück ist eine Entnahme- und Heizmenge berechnet, die mit den Bedarfsdaten im nächsten Schritt räumlich verschnitten wird.

**Umweltwärme:** Unter Umweltwärme werden im Projekt Gewässer und Umgebungsluft gefasst. Die Gewässer in Norderstedt wurden grob analysiert.

Zur Nutzung der Umgebungsluft durch Luftwärmepumpen wurde ein Modell erstellt, das auf Basis von Leistungsklassen und Schallemissionen die notwendigen Abstände zum nächsten Immissionsort überschlägig ermittelt. Durch eine detaillierte räumliche Analyse für jedes beheizte Gebäude wird ermittelt, ob der bestmögliche Aufstellpunkt für eine Luftwärmepumpe auf Basis der benötigten Leistungsklasse (nach Wärmebedarf) ausreichend Abstand zum nächsten Immissionsort aufweist. Ziel ist es, auf Quartiersebene auszuweisen, ob eine dezentrale Versorgung durch Luftwärmepumpen bei einem Großteil der Fälle auf Basis der Analyse möglich scheint, oder ob die Bebauung bzw. die Bedarfe räumlich zu konzentriert vorliegen, um die Erschließung der Wärmequelle (Umgebungsluft) direkt am Gebäude zu gewährleisten. In diesem Fall müsste eine treibhausgasneutrale Versorgung im Quartier ("Nahwärme") bzw. über die Fernwärme ermöglicht werden kann.

**Abwärme:** Unter die Abwärmenutzung fallen die Abwärme aus Industrieprozessen & Rechenzentren und die Abwärme aus Abwässern. Für die Abwärme aus Industrieprozessen wurden in Norderstedt relevante Betriebe, deren Wirtschaftszweig und die entscheidenden Abwärmefaktoren identifiziert und mit der Liste der genehmigungsbedürftigen Anlagen („BlmSch-Anlagen“) abgeglichen. Im nächsten Schritt erfolgt der Verschnitt mit den Bedarfsdaten, um das Abwärmepotenzial räumlich verortet zu quantifizieren. Das qualitative Potenzial zur technischen Erschließbarkeit von Abwärme aus Abwasserkanälen wurde in Norderstedt bereits untersucht und ist räumlich die in Wärmeplanungskarte eingefügt. Die Nutzbarkeit bzw. Bereiche zur näheren Untersuchung ergeben sich im nächsten Schritt des Projekts, wenn die räumliche Analyse erstellt wird.

**Biomasse:** Die Biomassepotenziale, die in Norderstedt vertretbar genutzt werden können, wurden auf Basis von Landesatlanten und Einordnung durch Umweltverbände zur sinnvollen Nutzung recherchiert und berechnet. So wird Restholz am Ende des Nutzungszyklus als nutzbares Potenzial aufgefasst, während Biomasse aus Frischholz als sehr kritisch betrachtet und nicht als empfohlenes Potenzial aufgenommen wird. Zur Wiedervernässung von Mooren und deren land- und forstwirtschaftlicher Nutzung als sog. Paludikultur (u.a. für Schilfanbau) wurde beim Land SH angefragt. Im Ergebnis konnte vom Land SH eine Potenzialstudie für potenzielle Flächenbereiche bereitgestellt werden, die in die Untersuchung aufgenommen wird und Hinweise gibt, wo eine Moorwiedervernässung mit Anbau von Biomasse möglich scheint.

## **TOP 9.2:**

### **Bericht Herr Schellmann - Anfrage von Hr. Lunding zum Thema „Car-Sharing-Stellplätze“**

Herr Schellmann gibt eine kurze Rückmeldung zu der Anfrage von Herrn Lunding zum Thema „Car-Sharing-Stellplätze“, wo er wissen möchte, ob es bereits Termine gibt, wann das Verfahren zum Thema „smart mobility“ ausgeschrieben wird?

Herr Schellmann gibt an, dass ein genauer Zeitpunkt im Moment noch nicht bekannt ist.

## **TOP 9.3:**

### **Bericht Herr Schellmann - Schließtage ARRIBA 2023**

Herr Schellmann gibt an, dass geplant ist, das ARRIBA für Instandsetzungsmaßnahmen vom 30.10.2023 bis zum 07.12.2023 zu schließen.